

# Praxistag Prävention

## Unternehmensorganisation als Erfolgsfaktor der Prävention



Zum Arbeits- und Gesundheitsschutz gehören alle Maßnahmen zur Prävention von Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten. Ein wichtiger Baustein hierzu ist die geeignete Organisation des Unternehmens und aller Prozesse. Schon durch Aufgaben- und Postenübernahme erhalten Führungskräfte und andere Beschäftigte automatisch Sicherheitsverantwortung. Dazu bedarf es nicht erst einer formalen und schriftlichen Pflichtendelegation. Aber das wissen nicht alle. Oder sie akzeptieren es nicht. Nach diesem Praxisseminar verstehen Sie, wie die Arbeitsschutz- und Fürsorgepflichten tatsächlich verteilt sind. Sie können dies zur Schaffung von Verantwortungsbewusstsein und einer neuen Präventionskultur nutzen.

### Inhalte:

- Wie, wann und für wen entsteht Verantwortung bei betrieblichen Tätigkeiten?
- Wer trägt die Verantwortung für Unterlassen von Sicherheitsmaßnahmen?
- Entstehen Weisungsbefugnisse automatisch durch die „gelebte Organisation“?
- Gerichtspraxis zur automatischen Führungsverantwortung: Urteile aus der Rechtsprechung zur Verdeutlichung und Schlussfolgerungen für die Betriebspraxis
- Pflichtendelegation schriftlich und ausdrücklich und durch Formblätter (DGUV und GDA): Müssen die Pflichten explizit entgegengenommen werden?
- Die Fürsorge- und Sicherheitspflichten der Führungskräfte: Auswahl und Anleitung, Beurteilung und Umsetzung, Organisation und Koordination, Kontrolle und Überwachung, Durchsetzung und Dokumentation
- Prävention durch „weiche“ Faktoren: Argumentationskunst, Überzeugungskraft und Vorbildfunktion, Widerspruch und Widerstand, Schutz der Beschäftigten vor sich selbst

**Referent:** Rechtsanwalt Prof. Dr. Thomas Wilrich, Hochschule München

### Veranstaltungsreihe: Praxistag Prävention

Das IAG organisiert mit dem Praxistag Prävention eine Veranstaltungsreihe, in der sich Aufsichtspersonen, Fachkräfte für Arbeitssicherheit und weitere Expertinnen und Experten im Arbeitsschutz über aktuelle Entwicklungen austauschen können.

### Termin

20. September 2022  
10-15 Uhr

### Veranstaltungsort

Institut für Arbeit und Gesundheit  
der DGUV (IAG)  
Königsbrücker Landstraße 2  
01109 Dresden

### Teilnahmegebühr

85,- Euro inkl. Imbiss

Für Beschäftigte der gesetzlichen Unfallversicherung und VDRI-Mitglieder kostenfrei

### Information und Anmeldung

Paul Krönert  
Telefon: +49 30 13001-2418  
E-Mail: paul.kroenert@dguv.de